

## Unterstreiche 18 Nomen:

Natürlich gehören auch die Vornamen und die Familiennamen zu den Nomen.

FRÜHER LIESSEN SICH DIE MENSCHEN DURCH DIE ERSTEN SONNENSTRAHLEN ODER DURCH DEN KRÄHENDEN HAHN WECKEN. DOCH DIE SONNE SCHEINT NICHT IMMER. UND MANCHMAL IST DER HAHN HEISER. DESHALB ERFAND DER AMERIKANER LEVI HUTCHINS IM 17. JAHRHUNDERT EINEN WECKER. DIESES GERÄT WAR ABER NOCH NICHT PERFEKT: ES KONNTE NUR UM VIER UHR WECKEN! DEUTLICH BESSER FUNKTIONIERTE DAS MODELL, DAS DER FRANZÖSISCHE ERFINDER ANTOINE REDIER IM JAHR 1847 PATENTIEREN LIESS. DAMIT KONNTE MAN DIE WECKZEIT SELBER EINSTELLEN.



## Unterstreiche 19 Nomen:

Zahlen sind keine Nomen.

BIS ZUM ENDE DES 17. JAHRHUNDERTS WAR ES EINE MÜHSELIGE ARBEIT, EIN FEUER ZU MACHEN. IM JAHR 1699 ENTDECKTE MAN DEN WEISSEN PHOSPHOR. DAS IST EINE SUBSTANZ, DIE SICH SEHR LEICHT ENTZÜNDEN LIESS. DAS BRACHTE DIE MENSCHEN AUF EINE IDEE: MAN TUNKTE HOLZSTÄBCHEN IN FLÜSSIGEN PHOSPHOR. DIE ERSTEN ZÜNDHÖLZCHEN WAREN ERFUNDEN. ALLERDINGS WAREN SIE NOCH SEHR GEFÄHRLICH. SIE GERIETEN HÄUFIG VON SELBST IN BRAND. AUSSERDEM VERSTRÖMT DER WEISSE PHOSPHOR BEI SEINER VERBRENNUNG GIFTIGE GASE. 1844 ERFAND EIN SCHWEDISCHER CHEMIKER DIE SICHERHEITSTREICHHÖLZER. DIESE MÜSSEN AN EINER SPEZIELLEN STREICHHOLZSCHACHTEL GERIEBEN WERDEN, DAMIT SIE BRENNEN.

## Unterstreiche 24 Nomen:

Unterscheide: **am Morgen, der Morgen** (Nomen; Tageszeit) und **morgen** (kein Nomen; am nächsten Tag)

EIS ZÄHLT ZU DEN BELIEBTESTEN NASCHEREIEN. WIR ESSEN DURCHSCHNITTlich ETWA ACHT LITER EIS PRO JAHR. DAS ERSTE EISCAFÉ GAB ES IM JAHR 1672 IN PARIS. DAS EIS AM STIEL WURDE ABER ERST VIEL SPÄTER ERFUNDEN. IM JANUAR 1905 GAB ES IN KALIFORNIEN EXTREM KALTE NÄCHTE. IN EINER DIESER NACHT VERGASS FRANK EPPERSON AUF DER FENSTERBANK EIN LIMONADENGLAS, IN DEM EIN LÖFFEL STECKTE. AM NÄCHSTEN MORGEN FAND ER SEIN GETRÄNK GEFROREN UND ALS EIS AM STIEL VOR. ER LIESS SEINE ERFINDUNG UNTER DEM NAMEN „POPSICLE“ PATENTIEREN.